

SCHRIFTLICHE DIPLOMPRÜFUNG
aus Strafrecht und Strafverfahrensrecht 30. 4. 2019
(Prof. Flora, Prof. Schwaighofer)

I.

Der 20-jährige Mann M, wohnhaft in Feldkirch, sucht ein Autohaus in Innsbruck auf und gibt sich als Kaufinteressent für einen Maserati (Verkaufspreis 110.000 €) aus, obwohl er kein Geld hat. Er will einmal am Steuer eines solchen Flitzers sitzen.

Auf sein Ersuchen überlässt man ihm das Fahrzeug für eine halbstündige Probefahrt in der Umgebung von Innsbruck.

a) Nach der Rückkehr von der Probefahrt unterschreibt er den Kaufvertrag über den Maserati und vereinbart, das Auto in 10 Tagen nach Bezahlung des Kaufpreises abzuholen. M taucht jedoch unter und ist für das Autohaus nicht mehr erreichbar.

Daraufhin erstattet das Autohaus Anzeige gegen M. Bei seiner Vernehmung gibt M an, das Unterschreiben des Kaufvertrages sei eine Dummheit gewesen, er habe sich dazu hinreißen lassen, er wollte das Auto gar nie abholen.

Prüfen Sie die Strafbarkeit des M!

b) M ist begeistert von dem Fahrerlebnis. Er beschließt während der Probefahrt, das Auto nicht mehr zurückzubringen, sondern damit in seine Heimat nach Ungarn zu fahren und es dort zu verkaufen (was dann auch geschieht). Auf dem Weg dorthin (in Wien) holt M seinen Schulfreund F ab und nimmt ihn mit nach Ungarn. F staunt, als M ihm erzählt, wie er zu dem Auto gekommen ist.

Prüfen Sie die Strafbarkeit von M und F nach dieser Variante b!

II.

Zwei Autofahrer A und B haben beim Fahren einen Konflikt: Autofahrer A ärgert den dahinter fahrenden Autofahrer B durch gezieltes Langsam-Fahren und rasches Beschleunigen, sobald ein Überholen möglich wäre.

Schließlich gelingt es **B** doch, den A zu überholen. Sowie sich B mit seinem Fahrzeug vor den A gesetzt hat, tritt er kräftig auf die Bremse, sodass auch A eine Vollbremsung machen muss, um das Auffahren zu verhindern.

Als die beiden kurze Zeit später nebeneinander vor einer roten Ampel stehen, hält **A** eine Schreckschusspistole aus dem Fahrzeug in Richtung des Fahrzeugs des links neben ihm stehenden B und drückt ab. B erschrickt gehörig durch den Knall.

Prüfen Sie die Strafbarkeit von A und B!

III. Prozessfragen

1. Fragen anschließend an Ihre Lösung des Falles I.b):

a) Bei welchem Gericht würden Sie als Staatsanwalt Anklage gegen M einbringen? (sachliche und örtliche Zuständigkeit!)

b) Welche Strafdrohung hat das Gericht zugrunde zu legen?

2. Unabhängige Frage:

Die Polizei hat auf Grund von Ermittlungen den dringenden Verdacht, dass 30.000 € Schmiergeld für die Erteilung einer Baubewilligung auf das Konto Nr. 123xxx des A geflossen sind.

Was kann/wird die Polizei tun, um zu verhindern, dass die 30.000 € vom Konto „abgezogen“ werden?

Viel Erfolg!

Achtung: Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Ergebnisse nur mehr persönlich im Sekretariat oder über LFU online erfahren werden. Der Zeitpunkt wird durch Aushang bekannt gegeben. Anfragen vorher sind zwecklos!